



# Jordanien, Israel & Palästina

Mit Bayern 2 das  
Heilige Land erleben  
5. – 15. November 2023

Wir öffnen Ihnen Türen zu  
besonderen Erlebnissen und  
persönlichen Begegnungen.  
Entdecken Sie mit uns biblische  
Landschaften in Jordanien und  
Israel und tauchen Sie tief in  
die Kulturen beider Länder ein.



## Reiseablauf

### 1. Tag, 05.11.2023 Anreise München – Wien – Amman

Morgens Flug mit Lufthansa von München über Wien nach **Amman**, wo Sie am Nachmittag ankommen. Dort werden Sie von Ihrem Deutsch sprechenden Reiseleiter begrüßt. Auf der Fahrt zum Hotel gewinnen Sie erste Eindrücke von der jordanischen Hauptstadt.

*Unterkunft: Amman International Hotel (2 Nächte)*

*Verpflegung: Abendessen*

### 2. Tag, 06.11.2023 Amman und die Wüstenschlösser

Vormittags geht es in die Wüste: Sie besuchen die faszinierenden „Wüstenschlösser“ **Azraq und Amra**. In der **Theodor-Schneller-Schule**, in der vor allem Kinder aus sozial schwachen Familien unterrichtet werden, erfahren Sie mehr über die Lebenssituation in Jordanien und die Arbeit dieser besonderen Einrichtung. Am Nachmittag erkunden Sie **Amman**: Vom Zitadellenhügel mit Ausgrabungen aus verschiedenen Epochen haben Sie einen guten Überblick über die Stadt, bevor Sie bei einem Bummel durch die Innenstadt mit dem lebhaften und farbenfrohen Markt ins Geschehen eintauchen.

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 3. Tag, 07.11.2023 Petra – die Felsenstadt

Auf dem Königsweg verlassen Sie Amman Richtung Süden nach Petra: Die ehemalige **Hauptstadt des Nabatäerreiches** gehört zu den beeindruckendsten Erlebnissen eines Aufenthaltes im Nahen Osten: Ergänzend zu den Besichtigungen in Petra beschäftigen wir uns auch mit der Geschichte der Autorin Marguerite van Geldermalsen („Im Herzen Beduinin“) und dem Leben der Beduinen bei Petra und wie es sich nach der Umsiedlung in den 80ern verändert hat.

*Unterkunft: Old Village Resort (1 Nacht)*

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 4. Tag, 08.11.2023 Magisches Wadi Rum

Den Vormittag können Sie zu weiteren Erkundigungen auf eigene Faust in Petra nutzen oder Sie schließen sich Ihrem Guide an, der mit Ihnen eine Wanderung zum großen Opferplatz auf den Hügeln über dem Tal unternimmt. Anschließend brechen Sie auf in das **Wadi Rum**, eine mondähnliche Landschaft, in der Wind und Wetter den Sandstein zu bizarren Gebilden geformt haben. Das Wadi Rum gilt als schönste Wüste der Welt. Berühmt wurde sie, weil hier Lawrence von Arabien den Aufstand gegen die Türken anführte – und sein Leben an Originalschauplätzen verfilmt wurde. Hier befindet sich das komfortable Wüstencamp, in dem

Sie heute übernachten werden. Vom Camp aus unternehmen Sie eine kleine Wanderung, um die beeindruckende Landschaft des Wadi Rums zu erleben.

*Unterkunft: Rahayeb Desert Camp (1 Nacht)*

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 5. Tag, 09.11.2023 Von Jordanien nach Israel

Morgens verlassen Sie das Wadi Rum Richtung **Aqaba** am Roten Meer. Hier verabschiedet sich Ihr Reiseleiter für Jordanien und Sie passieren die Grenze nach **Eilat** in Israel, wo Sie Ihr Reiseleiter für Israel in Empfang nimmt. Ihr erstes Ziel für heute ist das **Wadi Zin in der Wüste Negev** (kleine Wanderung). Weiter geht es anschließend zu Ihrem Hotel am **Toten Meer**: Genießen Sie bei einem Bad im extrem salzhaltigen Wasser das Gefühl der Schwerelosigkeit – untergehen kann hier niemand!

*Unterkunft: David Dead Sea Hotel (1 Nacht)*

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 6. Tag, 10.11.2023 Am Toten Meer

Symbolisch für die Geschichte Israels ist der Felsen von **Masada**. Dieser Ort war der Schauplatz des jüdischen Aufstands gegen Rom im Jahre 73 (Auffahrt mit der Seilbahn). Vom Jordangraben geht es anschließend hinauf nach Judäa. Unterwegs halten Sie bei **Nabi Musa**, einem alten Beduinengrab, das seit dem Mittelalter in muslimischer Tradition als das Grab des Propheten Mose verehrt wird. Schließlich erwartet Sie einer der Höhepunkte Ihrer Reise: Vom **Ölberg** können Sie den Blick über Jerusalem, die Heilige Stadt, schweifen lassen und steigen von dort hinunter zum **Garten von Getsemane** und der Altstadt von Jerusalem.

*Unterkunft: Holy Land Hotel (3 Nächte)*

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 7. Tag, 11.11.2023 Jerusalem und Betlehem

Der heutige Vormittag steht im Zeichen der Passion Christi. Wir empfinden seinen letzten Gang auf der **Via Dolorosa** nach und gelangen zur **Grabeskirche** mit dem vielleicht heiligsten Ort der Christenheit. Den Nachmittag verbringen Sie in Betlehem, der Geburtsstadt Jesu. Heute liegt die Stadt in den palästinensischen Autonomiegebieten. Sie besuchen die Altstadt mit der **Geburtsbasilika**.

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 8. Tag, 12.11.2023 Jerusalem, Stadt der Weltreligionen

Zunächst verweilen Sie an der **Klagemauer**, dem größten Heiligtum der Juden. Anschließend gelangen Sie zum **Tempelplatz**



mit der Al-Aqsa-Moschee und dem Felsendom (der Zugang zum Tempelplatz kann nicht garantiert werden, keine Innenbesichtigung der beiden Moscheen möglich). Die Mittagszeit verbringen Sie auf dem lebhaften **Ben Yehuda Markt**. Am Nachmittag ist ein Besuch der Holocaust-Gedenkstätte **Yad Vashem** vorgesehen.

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 9. Tag, 13.11.2023 Von Judäa nach Galiläa

Heute heißt es Abschied nehmen von Jerusalem. Zunächst spazieren Sie im **Wadi Kelt**, in der Wüste Judäas, hinunter zum **Georgskloster**. Anschließend wandern Sie mit Ihrem Reiseleiter auf schmalen Pfaden durch eindrucksvolle Wüstenlandschaften das Wadi hinunter bis nach **Jericho**. Von hier aus Blick auf den Berg der Versuchung und dann gemeinsame Weiterfahrt nach Galiläa. In **Nazareth** besuchen Sie die moderne Verkündigungsbasilika bevor Sie am Abend den **See Gennesaret** erreichen.

*Unterkunft: Kibbutz Hotel Kinar (2 Nächte)*

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 10. Tag, 14.11.2023 Am See Gennesaret

Sie beginnen den Tag mit einer **Bootsfahrt am See Gennesaret**. In **Tabgha**, dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, erwarten Sie einzigartige Mosaik aus byzantinischer Zeit. Vom **Berg der Seligpreisungen** bietet sich ein traumhafter Blick über den gesamten See. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter in den Norden Israels zur **Jordanquelle Banias**, dem biblischen Caesarea Philippi. Am Abend Rückfahrt über die Golanhöhen zum See Gennesaret.

*Verpflegung: Frühstück und Abendessen*

### 11. Tag, 15.11.2023 Rückreise Tel Aviv – München

Heute heißt es Abschied nehmen: Auf der Fahrt zum Flughafen sehen Sie bei einer Stadtrundfahrt die moderne Stadt **Tel Aviv**. Am Nachmittag erreichen Sie den Ben Gurion Flughafen und fliegen zurück nach München.

*Verpflegung: Frühstück*

*Auf dieser Reise werden evtl. Fotos/Filmaufnahmen entstehen, die Teilnehmende abbilden. Diese können ggfs. im Anschluss der Reise als Souvenir im Kreise der Reiseteilnehmenden durch die BRmedia zur Verfügung gestellt werden. Sollte ich mich gegen eine persönliche Abbildung entscheiden, informiere ich die BRmedia in schriftlicher Form vor Reisebeginn. Im Falle eines Widerspruchs werden trotzdem evtl. Fotos/Filmaufnahmen entstehen, aber nicht durch die BRmedia zur Verfügung gestellt.*

## Termin, Leistungen & Preise

### Termin:

05.11. – 15.11.2023

So – Mi

3JOT5101

### Leistungen:

- Flug mit Linienmaschinen der Lufthansa und Austrian Airlines in der Economyklasse
- 9 Nächte im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels und Gästehäusern der mittleren und gehobenen Kategorie
- 1 Nacht in einem Wüstencamp (alle Zelte sind mit Betten und eigenem Bad mit Dusche/WC ausgestattet)
- Halbpension
- Busfahrten lt. Programm
- Eintrittsgelder
- Grenzübertritts-Gebühren
- Reiseliteratur
- BR-Reisebegleitung ab/bis München
- jeweils einheimische, deutschsprachige Reiseleitung in Jordanien und Israel

### Mindestteilnehmerzahl: 20

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Reise beträgt 20 Personen. Wird diese nicht erreicht, kann das Bayerische Pilgerbüro bis 21 Tage vor Reiseantritt die Reise absagen.

Veranstalter: Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH

### Preis pro Person im Doppelzimmer:

ab/bis München

€ 3.475,-

Zuschlag Einzelzimmer

€ 975,-

BR-Reisefreunde erhalten einen Rabatt von € 50,-

### Weitere Informationen:

- Flüge ab anderen Abflughäfen sind auf Anfrage möglich.
- Reisedokumente: Reisepass, dieser muss noch mind. 6 Monate nach Reiseende gültig sein, sowie Visum für Jordanien (derzeit kostenfrei, Einsenden des Reisepasses nicht erforderlich). Diese Angaben beziehen sich auf die deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürgerschaft ohne Berücksichtigung persönlicher Umstände. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Mitteilung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.
- Impfungen: derzeit bei Einreise keine Impfungen vorgeschrieben.
- Einreise- und Gesundheitsbestimmungen können sich je nach Situation im Zielgebiet dynamisch verändern. Aktuelle Angaben sowie ggf. erforderliche Teilnahmevoraussetzungen des Bayerischen Pilgerbüros finden Sie unter [www.pilgerreisen.de/teilnahmevoraussetzungen](http://www.pilgerreisen.de/teilnahmevoraussetzungen).
- Wir empfehlen Ihnen Versicherungsschutz für Ihre Reise. Näheres finden Sie anbei im Anmeldeformular und in Ziffer 13 der beigefügten Allgemeinen Reisebedingungen.
- Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Aus unserer Sicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

# Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise der Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen **Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH**, Dachauer Straße 9, 80335 München trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

## Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadensersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurück-erstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH hat einen Absicherungsvertrag mit der Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung (Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH, Sächsische Straße 1, 10707 Berlin, E-Mail: schadenmeldung@drsf.reise, Tel: (030) 78954770) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH verweigert werden.

Website, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:  
[www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de](http://www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de)

# Allgemeine Reisebedingungen

„Bayerisches Pilgerbüro e. V.“ und „Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH“

In unseren Katalogen finden Sie Pilgerreisen, die durch den **Bayerisches Pilgerbüro e. V.** veranstaltet werden, sowie Studien-, Wanderreisen und Schiffsreisen, die durch die **Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH** veranstaltet werden. Bei der Ausschreibung der einzelnen Reisen ist der jeweilige Veranstalter angegeben. Es gelten einheitlich die nachfolgenden Bedingungen, in denen Sie die Informationen zum Verbraucherstreitbeilegungsverfahren in Ziffer 14.2, die zu Widerrufsrechten in Ziffer 1.3 finden:

## 0. Ausnahmen vom Regelungsbereich dieser Allgemeinen Reisebedingungen

**Tagesreisen ohne Übernachtung** mit einer Dauer von weniger als 24 Stunden und einem Reisepreis bis zu max. € 500,00 (z. B. „Bahnpilgern“) sowie die **Buchung einer einzelnen Leistung** (z. B. Charterflug nach Lourdes) fallen gesetzlich nicht mehr unter die Vorschriften der §§ 651 a ff. BGB, deshalb gelten **für diese Angebote lediglich die Ziffern 1 bis 5, 6.3, 7.1, 8.3, 10.6, 11.2, 12, 13, 14.2 und 15 dieser Allgemeinen Reisebedingungen, ansonsten gelten die jeweils einschlägigen gesetzlichen Vorschriften** (in den meisten Fällen sind dies §§ 631 ff. BGB).

## 1. Buchung der Reise / Vertragsschluss / Widerruf

**1.1** Die Darstellung von vertraglichen Leistungen (Ausschreibung) im Katalog oder in Flyern, Broschüren, Annoncen etc. ist im Rechtsinn noch kein Angebot auf Abschluss eines Vertrages. Vergleiche hierzu auch Ziffer 15 dieser Bedingungen.

**1.2** Ihre Reiseanmeldung (Buchung), die formlos oder in Textform (also z. B. auf elektronischem Weg) erfolgen kann, stellt rechtlich das Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Der Vertrag kommt erst mit Zugang einer inhaltlich deckungsgleichen Bestätigung in Textform durch den Veranstalter der Reise (im Folgenden: bp) zustande. An Ihre Reiseanmeldung sind Sie bis zur Annahme durch das bp, jedoch längstens 14 Tage ab Zugang der Anmeldung beim bp gebunden. Geht eine bloße Interessensbekundung Ihrerseits voraus, verändern sich möglicherweise die Rollen bei der Abgabe der Vertragserklärungen, stets kommt ein Vertrag aber nach der gesetzlichen Regelung erst in dem Zeitpunkt zustande, in dem deckungsgleiche Vertragserklärungen beider Seiten (Angebot und Annahme) vorliegen, wobei die Annahme rechtzeitig erfolgt sein muss.

**1.3** Nur bei Abschluss eines Reisevertrags außerhalb von Geschäftsräumen (z. B. bei Ihnen zu Hause) besteht ein Widerrufsrecht, wenn nicht die mündlichen Verhandlungen, die zum Vertragsschluss geführt haben, auf Ihre vorhergehende Bestellung geführt wurden. Ansonsten bestehen keine Widerrufsrechte nach §§ 312 ff. BGB (somit nur Rücktritts- und Kündigungsrechte).

**1.4** Vom bp aus beschriebene Leistungen oder diese Reisebedingungen können nur durch eine ausdrückliche Vereinbarung mit dem bp, die aus Beweisgründen in Textform getroffen werden sollte, geändert oder ergänzt werden. Leistungsträger (z. B. Hoteliers) und Reisevermittler sind vom bp nicht bevollmächtigt, solche Vereinbarungen zu treffen.

**1.5** Soweit das bp vertragsgemäß die Beantragung von Visa oder ähnlichen Dokumenten übernimmt, handelt es geschäftsbesorgend für den Kunden. Die Erteilung von Visa selbst durch die zuständigen Behörden ist keine Leistungspflicht des bp.

## 2. Sonderfall Vermittlung

**2.1** Wenn das bp ausdrücklich im fremden Namen Reiseprogramme oder einzelne touristische Leistungen anderer Anbieter vermittelt, z. B. Flüge, Mietwagen, Fahrttransporte, Reiseversicherungen, gilt Folgendes: Das bp ist als Vermittler nur für die ordnungsgemäße Abwicklung der Vermittlung unter Einschluss eventueller Informationspflichten nach § 651 v BGB, nicht für die gebuchte Leistung selbst verantwortlich. Eine zusätzliche Verantwortlichkeit kann sich jedoch im Fall der gleichzeitigen bzw. zeitnahen Vermittlung mehrerer Verträge ergeben, siehe hierzu § 651 v BGB.

**2.2** Die Haftung des bp für fehlerhafte Vermittlung ist auf den dreifachen Preis der vermittelten Leistung beschränkt, soweit keine Körperschäden betroffen sind und nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit oder ein Fall des § 651 v Abs. 4 BGB vorliegen.

## 3. Ausführende Verkehrsunternehmen / Züge zum Abflug

**3.1** Die EG-Verordnung Nr. 2111 vom 14.12.2005 verpflichtet Reiseveranstalter, Reisevermittler und Vermittler von Beförderungsverträgen, Reisende vor der entsprechenden Flugbeförderung über

die Identität jeder ausführenden Fluggesellschaft zu unterrichten, sobald diese feststeht. Soweit dies bei Buchung noch nicht der Fall ist, muss zunächst die wahrscheinlich ausführende Fluggesellschaft angegeben werden. Bei Wechsel der ausführenden Fluggesellschaft nach erfolgter Buchung ist der Reisende unverzüglich zu unterrichten.

**3.2** Beförderungen im Rahmen der Reise werden jeweils von als Leistungserbringer eingesetzten Beförderungsunternehmen durchgeführt. Diese Beförderungsunternehmen werden von uns sorgfältig ausgewählt und verfügen selbstverständlich über jeweils erforderliche behördliche Genehmigungen.

**3.3** Soweit die Anreise zum Flughafen mit dem Zug erfolgt, beachten Sie bitte bei der Auswahl der Zugverbindung in angemessenem Umfang die möglicherweise auftretenden Verzögerungen bei der Zugbeförderung.

## 4. Hygienekonzepte / Leistungen / Leistungsänderungen

**4.1** Auch in herausfordernden Zeiten von Epidemie/Pandemie etc. wollen wir unseren Gästen unbeschwerte und sichere Reisen ermöglichen. Deshalb ist das Erfüllen der Vorgaben unserer jeweils der aktuellen Situation angepassten Sicherheits- und Hygienekonzepte Voraussetzung für Reiseantritt und Inanspruchnahme der vertraglichen Leistungen. Ggf. angeforderte Selbstauskünfte sind nach bestem Wissen und Gewissen zu erstellen. Bei der Vorlage eventuell geforderter Nachweise (z. B. Urkunden, Atteste und Testergebnisse) gilt dies sinngemäß.

**4.2** Ansonsten ergeben sich die vertraglich vereinbarten Leistungen aus der Reisebestätigung, vgl. Ziffer 1.2 und 1.5, die im Rahmen Ihrer Vertragserklärung ergänzend auf die zugrunde liegende Ausschreibung Bezug nimmt. Eventuelle besondere Vereinbarungen, die aus Beweisgründen in Textform getroffen werden sollten, gelten vorrangig.

**4.3** Nehmen Sie ab Reisebeginn einzelne Reiseleistungen aus Gründen nicht in Anspruch, die vom bp nicht zu vertreten sind, haben Sie keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises. Das bp ist jedoch verpflichtet, sich bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen zu bemühen, soweit es sich nicht um völlig unerhebliche Leistungen handelt.

**4.4** Manchmal lassen sich Änderungen der Leistungen und der geplanten Abläufe faktisch nicht vermeiden, zum Beispiel ausgelöst durch Flugplanänderungen, Wettereinflüsse, staatliche Maßnahmen oder erforderliche Anpassungen von Sicherheits- und Hygienekonzepten. Das bp behält sich dadurch ausgelöste Änderungen, z. B. Wechsel der Fluggesellschaft, der Flugzeiten, der Routenführung und der Programmreihenfolge, Austausch von Teilen des Programms etc., in angemessenem Umfang vor, wird sich aber stets bemühen, die Abweichungen möglichst gering zu halten und Sie frühzeitig zu unterrichten. Bei erheblichen Änderungen bleiben Ihre sich hieraus ergebenden Ansprüche selbstverständlich unberührt. Unerhebliche, rechtzeitig und ordnungsgemäß gemäß § 651 f Abs. 2 BGB mitgeteilte, vorbehaltene Änderungen werden Vertragsinhalt. Im Fall einer mangelhaften Erbringung der geänderten Leistung bleiben Ihre Rechte und Ansprüche insoweit ebenfalls unberührt.

## 5. Zahlung des Reisepreises / Anzahlung

**5.1** Für die Buchung einzelner Leistungen sowie Reisen mit einem Reisepreis bis zu max. € 500,00, die weniger als 24 Stunden dauern und keine Übernachtung einschließen, ist kein Sicherungsschein erforderlich. Für alle sonstigen Reisen erhalten Sie den Sicherungsschein nach § 651 r Abs. 4 BGB mit der Buchungsbestätigung. Informieren Sie das bp bitte umgehend, falls er fehlen sollte.

**5.2** Mit Zugang eines nach Ziffer 5.1 erforderlichen Sicherungsscheines kann das bp eine Anzahlung in Höhe von 15 % des Reisepreises fällig stellen. Soweit keine anderweitige Regelung getroffen wurde, ist der Reisepreis 20 Tage vor Reisebeginn fällig.

**5.3** Stornoentschädigungen und Versicherungsprämien sind jeweils sofort fällig.

## 5a. Preisänderungen nach Vertragsschluss

**5a.1** Das bp ist berechtigt, den bestätigten Reisepreis zu erhöhen, soweit die verlangte Erhöhung sich unmittelbar aus einer nach Vertragsschluss erfolgten

- Änderung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger,

- Änderung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen (Touristenabgaben; Hafen- oder Flughafengebühren sowie Sicherheitsgebühren im Zusammenhang mit der Beförderung; Einreise-, Aufenthalts- und öffentlich-rechtliche Eintrittsgebühren)
- Oder der Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse

ergibt. Sie können eine Senkung des Reisepreises und Berechnung des neuen Reisepreises nach dem folgenden Abs. 5 a.2 verlangen, soweit eine begehrte Senkung sich unmittelbar aus einer nach Vertragsschluss erfolgten Änderung der in Satz 1 aufgeführten Positionen ergibt und dies zu niedrigeren Kosten für das bp führt. Soweit für das bp dadurch Verwaltungskosten entstehen, können diese in tatsächlich entstandener Höhe vom errechneten Ermäßigungs- bzw. Erstattungsbetrag abgezogen werden, sie sind auf Ihr Verlangen nachzuweisen.

**5a.2** Der Reisepreis wird maximal um den Betrag verändert, der sich bei Addition der Änderungsbeträge der in Abs. 5 a.1 genannten Kostenbestandteile ergibt. Soweit einschlägige Änderungen eine Reisegruppe als Gesamtheit betreffen, werden sie zunächst pro Kopf umgelegt. Zur Ermittlung des Umlagebetrages wird – je nachdem, was für die Kunden günstiger ist – entweder die konkret erwartete oder die ursprünglich kalkulierte durchschnittliche Teilnehmerzahl zugrunde gelegt.

**5a.3** Das bp muss Ihnen eine Preiserhöhung unter Angabe des Erhöhungsgrundes spätestens am 21. Tag vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger klar und verständlich unter Mitteilung der Berechnung mitteilen.

**5a.4 Eine Preiserhöhung bis zu 8 % ist einseitig wirksam. Erhöht sich der Reisepreis um mehr als 8 %, kann Sie das bp spätestens am 21. Tag vor Reiseantritt auffordern, innerhalb angemessener Frist die angebotene Preiserhöhung anzunehmen oder vom Vertrag zurückzutreten. Nach ausdrücklicher Annahme oder fruchtlosem Verstreichen einer solchen Frist gilt das Angebot als angenommen.** Wählen Sie stattdessen den Rücktritt, so erhalten Sie den Reisepreis unverzüglich zurück, Ansprüche auf Schadensersatz und Ersatz vergeblicher Aufwendungen bleiben unberührt (§ 651 i Abs. 3 Nr. 7 BGB).

## 6. Fälle des kostenfreien Rücktritts vor Reiseantritt durch den Kunden; Rücktritt durch das bp bei außergewöhnl. Umständen/Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl

**6.1** Treten am Bestimmungsort der Reise oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auf, die die Durchführung der Reise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen, dann sind Sie vor Reisebeginn zum kostenfreien Rücktritt berechtigt. Solche Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht Ihrer Kontrolle unterliegen und ihre Folgen sich auch durch alle zumutbaren Vorkehrungen nicht hätten vermeiden lassen, vergleiche § 651 h Abs. 3 BGB.

**6.2** Ist das bp aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert, kann es unverzüglich nach Kenntnis des Rücktrittsgrunds seinen Rücktritt erklären.

**6.3** Ist in der Reiseausschreibung oder in sonstigen Unterlagen, die Vertragsinhalt geworden sind, eine Mindestteilnehmerzahl festgelegt, so kann das bp bis 21 Tage vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten, falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.

**6.4** Ein Recht zum kostenfreien Rücktritt besteht auch unter den Voraussetzungen der Ziffer 5 a.4 oder bei einer erheblichen Änderung eines wesentlichen Bestandteils der Reiseleistung.

**6.5** In den Fällen der Ziffer 6.1–6.4 (und Ziffer 7.1) verliert das bp den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis und wird darauf bereits gezahlte Beträge unverzüglich zurückerstatten.

## 7. Rücktrittskosten vor Reisebeginn in sonstigen Fällen / Ersatzteilnehmer / Umbuchung

**7.1** Vor Reisebeginn können Sie auch abgesehen von den in Ziffer 6. geregelten Fällen jederzeit vom Vertrag zurücktreten (stornieren). Das bp verliert mit Ihrem Rücktritt dann den Anspruch auf den Reisepreis (vgl. Ziffer 6.5), kann jedoch eine angemessene Entschädigung beanspruchen, für die – sofern nicht anders vereinbart – folgende Pauschalbeträge (ausgehend vom Reisepreis und dem Zugang der Rücktrittserklärung) festgelegt werden:

## I. Pilgerreisen in Europa:

bis zum 61. Tag vor Reisebeginn 10 %, vom 60.–31. Tag vor Reisebeginn 15 %, vom 30.–11. Tag vor Reisebeginn 25 %, vom 10. bis einschl. dem letzten Tag vor Reisebeginn 50 %, am Tag des Reisebeginns oder bei Nichtantritt der Reise 75 % des Reisepreises.

## II. Außereuropäische Pilgerreisen, alle Studien- und Wanderreisen (inkl. Jakobswegreisen) sowie Schiffsreisen:

bis zum 61. Tag vor Reisebeginn 10 %, vom 60.–31. Tag vor Reisebeginn 15 %, vom 30.–21. Tag vor Reisebeginn 30 %, vom 20.–11. Tag vor Reisebeginn 40 %, vom 10. bis einschl. dem letzten Tag vor Reisebeginn 50 %, am Tag des Reisebeginns oder bei Nichtantritt der Reise 75 % des Reisepreises.

Stichtag für die Fristberechnung ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim bp. Das bp ist auf Ihr Verlangen verpflichtet, die Höhe der Entschädigung zu begründen. Es bleibt Ihnen unbenommen, dem bp nachzuweisen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist als die vom bp geforderte Pauschale.

**7.2** Zahlungspflicht und Fälligkeit hinsichtlich der Rücktrittsschädigung sind unabhängig von Erstattungspflichten durch eine Rücktrittsversicherung. Die Pflicht zur Zahlung der Versicherungsprämie wird vom Rücktritt nicht berührt.

**7.3** Innerhalb angemessener Frist vor Reisebeginn können Sie verlangen, dass ein von Ihnen benannter Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Das bp kann dem Eintritt widersprechen, wenn der Dritte den vertraglichen Reiseerfordernissen nicht genügt, z. B. seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Bei erfolgtem Eintritt haften Sie und der neue Reisetilnehmer gemeinsam als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt entstehenden Mehrkosten. Ihnen ist ein Nachweis darüber zu erteilen, in welcher Höhe durch den Eintritt des Dritten Mehrkosten entstanden sind. Mehrkosten dürfen nur in angemessenem Umfang gefordert werden und müssen dem bp tatsächlich entstanden sein.

**7.4** Umbuchungen auf eine andere Reise des bp – die innerhalb eines Jahres ab Umbuchungsdatum angetreten werden muss – sind bis 61 Tage vor Reisebeginn der ersten, ursprünglichen Reise gegen eine Bearbeitungspauschale von € 25,00 pro Person, maximal 10 % des ursprünglichen Reisepreises, möglich, wenn sämtliche nachstehenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Es handelt sich nicht um eine Reise eines anderen Veranstalters, die vom bp lediglich vermittelt wird (vgl. Ziffer 2),
- es handelt sich bei der Reise, von der umgebucht werden soll, nicht um eine Schiffsreise oder ein Individual-Arrangement,
- die gewünschte Leistung ist verfügbar und
- aus der Ausschreibung ergibt sich keine andere Regelung.

## 8. Beistandspflicht bei Schwierigkeiten des Reisenden / Störung der angetretenen Reise durch unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände / Reiseausschluss wegen besonderer Umstände

**8.1** Geraten Sie während der angetretenen Reise in Schwierigkeiten, muss das bp Ihnen nach § 651 q BGB unverzüglich in angemessener Weise Beistand leisten, insbesondere durch Bereitstellung bestimmter Informationen und Unterstützung bei der Herstellung von Fernkommunikationsverbindungen. Sofern die Beistand erfordernden Umstände schuldhaft von Ihnen herbeigeführt wurden, kann das bp Ersatz seiner tatsächlich entstandenen Aufwendungen fordern, wenn und soweit diese angemessen sind.

**8.2** Das nach früherer Rechtslage gegebene Kündigungsrecht beider Seiten wegen höherer Gewalt ist entfallen. Nach Reiseantritt kann nur noch von Ihnen bei (gleichzeitigem) Vorliegen eines Mangels nach § 651 l BGB gekündigt werden. Die Rechtsfolgen und Beschränkungen der Rechtsfolgen eines Mangels oder einer Kündigung wegen Mangels in Fällen unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände ergeben sich aus § 651 k Abs. 4 und 5 und § 651 n Abs. 1 Nr. 3 BGB.

**8.3** Das bp kann Sie vor Reiseantritt und während der Reise aus wichtigem Grund von der Teilnahme an der Reise ganz oder teilweise ausschließen, soweit Ihre Teilnahme aus Gründen aus Ihrer Sphäre unzumutbar ist. Dies kann insbesondere vorliegen, wenn der Reiseablauf von Ihnen nachhaltig gestört oder gefährdet wird und dem auch nach Abmahnungen nicht abgeholfen wird oder nicht abgeholfen werden kann. Reiseleiter/örtliche Vertretungen des bp sind zum Ausspruch der in diesem Zusammenhang erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt. Die sonstigen Rechtsfolgen richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

## 9. Rechte und Pflichten der Reiseleitung

Die jeweilige Reiseleitung/örtliche Vertretung des bp ist während der Reise beauftragt, Mängelanzeigen und Abhilfeverlangen entgegen-

zunehmen und für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich oder erforderlich ist, sowie nach § 651 q erforderliche Beistandsleistungen zu erbringen. Sie ist ebenfalls bevollmächtigt, die nach Ziffer 8.3 dieser Bedingungen gegebenenfalls erforderlichen Erklärungen abzugeben. Sie ist nicht befugt oder bevollmächtigt, Ansprüche auf Minderung oder Schadensersatz mit Wirkung gegen das bp anzuerkennen.

## 10. Obliegenheiten und Rechte des Reisenden bei mangelhafter Reise

**10.1 Ein Reisemangel ist unverzüglich anzuzeigen.** Abhilfeverlangen und Mängelanzeige sind bei vom bp veranstalteten Reisen an die Reiseleitung/örtliche Vertretung des bp zu richten (erforderliche Kontaktdaten finden sich in den Reiseunterlagen). **Soweit möglich und zumutbar, sind sie an das bp direkt zu richten.** Zu den Folgen einer verspäteten oder unterlassenen Mängelanzeige siehe Ziffer 10.4.

**10.2** Wird die Reise nicht vertragsgerecht erbracht, so können Sie Abhilfe verlangen. Das bp kann die Abhilfe verweigern, wenn sie unmöglich oder unter Berücksichtigung von Ausmaß des Mangels und Wert der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

**10.3** Ist das bp nicht berechtigt, die Abhilfe zu verweigern, und leistet es nicht innerhalb einer von Ihnen bestimmten angemessenen Frist die gebotene Abhilfe, so können Sie selbst Abhilfe schaffen und Ersatz erforderlicher Aufwendungen verlangen. Die Fristsetzung ist unnötig, wenn Abhilfe verweigert wird oder sofortige Abhilfe notwendig ist.

**10.4** Für die Dauer einer mangelhaften Leistung besteht Ihrerseits ein Anspruch auf Herabsetzung des Reisepreises (Minderung, § 651 m BGB), daneben bestehen gegebenenfalls Ansprüche auf Schadensersatz (§ 651 n BGB). **Soweit infolge einer schuldhaften Unterlassung oder Verzögerung der Anzeige dem Mangel nicht abgeholfen werden konnte, sind Sie nicht berechtigt, Minderung oder Schadensersatz zu verlangen.**

**10.5** Zum Recht auf Kündigung und zu weiteren Einzelheiten von Minderung und Schadensersatz siehe §§ 651 k bis 651 o BGB.

**10.6** Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck muss unverzüglich auch dem Beförderungsunternehmen angezeigt werden, da internationale Abkommen und gesetzliche Bestimmungen zusätzliche Ausschlussfristen (neben den in diesen Allgemeinen Reisebedingungen erwähnten) enthalten. Das Beförderungsunternehmen ist zur Ausstellung einer schriftlichen Bestätigung verpflichtet (bei der Flugbeförderung z. B. als „lost report“ bezeichnet). Achten Sie darauf, dass Sie ggf. ein solches Dokument erhalten, und bewahren Sie es sorgfältig auf.

## 11. Haftungsbeschränkungen für das bp

**11.1** Die vertragliche Haftung des bp besteht, soweit sich Einschränkungen nicht bereits aus dem Gesetz ergeben, unbegrenzt.

**11.2** Die Haftung des bp auf Schadensersatz wegen unerlaubter Handlung wird, soweit sie nicht Körperschäden betrifft oder auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, auf den dreifachen Reisepreis des betroffenen Teilnehmers beschränkt. Bis € 4.100,00 Schaden haftet das bp insoweit unbegrenzt.

**11.3** Hinweise zu den Besonderheiten bei Reisegepäck siehe Ziffer 10.6.

## 12. Pass-, Visa- und Gesundheitsbestimmungen

**12.1** Die Information über solche behördlichen Bestimmungen durch das bp bei Buchung bezieht sich auf den Stand zu diesem Zeitpunkt für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ohne Berücksichtigung persönlicher Umstände, soweit keine besonderen Angaben gemacht wurden. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Mitteilung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.

**12.2** Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jederzeit die Möglichkeit einer nachträglichen Änderung dieser behördlichen Bestimmungen besteht. Das bp wird sich im Rahmen seiner Möglichkeiten bemühen, Sie von etwaigen Änderungen so rechtzeitig wie möglich zu unterrichten. Ihnen wird jedoch nahegelegt, selbst die Nachrichtenmedien zu verfolgen, um sich frühzeitig auf eventuelle Änderungen einstellen zu können.

**12.3** Sie sollten sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Allgemeine Informationen erteilen die Gesundheitsämter, reisemedizinisch erfahrene Ärzte, reisemedizinische Informationsdienste und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

## 13. Versicherungen

Reiseversicherungen sind regelmäßig im Reisepreis nicht enthalten. Maßgeblich sind die Angaben in der Reiseausschreibung. Wir emp-

fehlen den Abschluss einer Reiserücktritts-Versicherung, erweitert um eine Absicherung hinsichtlich der Corona-Pandemie (vorbehaltlich Verfügbarkeit), sowie einer Reisekrankenversicherung mit Deckung der Rückführungskosten bei Unfall, Krankheit oder Tod und vermitteln Ihnen gerne entsprechende Angebote der ERGO Reiseversicherungs AG, Thomas-Dehler-Straße 2, 81737 München.

Sollten Sie im Zusammenhang mit der Versicherungsvermittlung Anlass zur Beschwerde haben, so können Sie sich an diese außergerichtliche Beschwerde- und Schlichtungsstelle wenden:

Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, Fax 0800-3699000, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de, Web: www.versicherungsombudsmann.de

## 14. Anspruchsstellung / Verjährung

**14.1** Ihre reisevertraglichen Ansprüche bei Reisemängeln (§ 651 i BGB) verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.

**14.2** Das bp ist zur Teilnahme am Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet. Wir ziehen die direkte Korrespondenz mit Ihnen vor. Plattform der EU-Kommission zur Online-Streitbeilegung: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

## 15. Gültigkeit der Angaben in der Ausschreibung

Die Ausschreibung kann nur die zum Druck- bzw. Aktualisierungszeitpunkt feststehenden Gegebenheiten berücksichtigen, und Druckfehler können leider auch bei größter Sorgfalt vorkommen. Auch bei freien Kapazitäten muss das bp keinen Vertrag mit von ihm als fehlerhaft oder überholt erkannten Inhalten abschließen.

## 16. Sonstiges / Gerichtsstand / Rechtswahl

Es gelten ergänzend die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die reisevertraglichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches, §§ 651 a ff. BGB (soweit das bp als Reiseveranstalter tätig wird und deutsches Recht anwendbar ist). Sind Sie nicht Staatsbürger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz und/oder haben Sie Ihren Wohnsitz nicht in einem der genannten Staaten, so gelten deutsches Recht und der Gerichtsstand in Deutschland als vereinbart.

Stand: Oktober 2022

## Bayerisches Pilgerbüro e. V.

Dachauer Straße 9 · 80335 München  
Amtsgericht München VR 3027  
FA München USt.-ID: DE 129522070  
Vorstand (Vors.): Weihbischof Wolfgang Bischof  
Direktor: Dr. Irmgard Camilla Jehle

Telefon: 089 / 54 58 11-0 · Telefax: 089 / 54 58 11-69  
E-Mail: [info@pilgerreisen.de](mailto:info@pilgerreisen.de) · Web: [www.pilgerreisen.de](http://www.pilgerreisen.de)

Bankverbindung: LIGA Bank Regensburg – Filiale München  
IBAN: DE66 7509 0300 0002 1449 64  
SWIFT/BIC: GENODEF1M05

## Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH

Dachauer Straße 9 · 80335 München  
Amtsgericht München HRB 55586  
FA München USt.-ID: DE 129302623  
Geschäftsführerin: Dr. Irmgard Camilla Jehle

Telefon: 089 / 54 58 11-0 · Telefax: 089 / 54 58 11-69  
E-Mail: [info@pilgerreisen.de](mailto:info@pilgerreisen.de) · Web: [www.pilgerreisen.de](http://www.pilgerreisen.de)

Bankverbindung: LIGA Bank Regensburg – Filiale München  
IBAN: DE35 7509 0300 0002 1523 12  
SWIFT/BIC: GENODEF1M05

## Datenschutz

Ihre erfassten Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Vertragsanbahnung und -abschluss
- Reise- bzw. Leistungsdurchführung
- Vertragsabwicklung
- Kundenbetreuung

Weitere Informationen zum Datenschutz, zur Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren weiteren Datenschutzrechten entnehmen Sie bitte unseren allgemeinen Datenschutzhinweisen: <https://www.pilgerreisen.de/datenschutz-kundendaten>

**Reiseanmeldung 2023****Reise: Jordanien und Israel – Mit Bayern 2 das Heilige Land erleben****Reisedatum: 05.11.-15.11.2023 (So - Mi)****3JOT5101****Rechnungsempfänger / Reisender**

gewünscht

Seite 1 von 2

 Frau  Herr  
(angeben)**Mitreisender** Separate Rechnung Frau  Herr  Kind (unter 18 Jahre: Geburtsdatum)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_  
(wie im Pass angegeben)

Straße / Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Telefon / Handynummer: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

ggf. 2. Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
(für visapflichtige Reisen / bei mitreisenden Kindern / bei Buchung von Versicherungen)Sonderwünsche: \_\_\_\_\_  
(z.B. vegetarisches Essen)

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

 Einzelzimmer (begrenzt verfügbar)  Doppelzimmer mit: Dreibettzimmer mit:**Versicherungen der ERGO Reiseversicherung** (vgl. Allgemeine Reisebedingungen Ziffer 13)**Reiserücktritts-Versicherung** (Stornokosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung)

bis 64 Jahre

 Reisender  Mitreisender  ohne Selbstbehalt  mit Selbstbehalt

ab 65 Jahre

 Reisender  Mitreisender  ohne Selbstbehalt  mit Selbstbehalt**RundumSorglos-Schutz**

(Stornokosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung, Reisekranken-Versicherung, Reisegepäck-Versicherung)

bis 64 Jahre

 Reisender  Mitreisender  ohne Selbstbehalt  mit Selbstbehalt

ab 65 Jahre

 Reisender  Mitreisender  ohne Selbstbehalt  mit Selbstbehalt**Unbedingt zusätzlich den Ergänzungs-Schutz Covid-19 abschließen!**

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Covid-19 nicht über die Reiserücktritts-Versicherung abgesichert ist. Daher empfehlen wir Ihnen ausdrücklich, als Zusatz zur Reiserücktritts-Versicherung den **Ergänzungs-Schutz Covid-19** zum Schutz bei Erkrankung aufgrund von Covid-19 abzuschließen. Er bietet ebenfalls Schutz bei einer persönlichen und individuell von einer Behörde angeordneten Quarantänemaßnahme zu Hause - und auch im Zielgebiet.

Der **Ergänzungs-Schutz Covid-19** ist nur zusätzlich zu einer **Reiserücktritts-Versicherung** oder einem **RundumSorglos-Schutz der ERGO Versicherung** buchbar. Vorbehaltlich Tarifänderungen und Verfügbarkeit.

**Ergänzungs-Schutz Covid-19**

Ohne Selbstbeteiligung

€ 29,00 (gilt pro Buchung bis max. 9 Personen)

 Reisender  Mitreisender

Nach Eingang Ihrer Versicherungsanfrage erhalten Sie von uns mit der Reisebestätigung das Angebot zum Abschluss der (vermittelten) Versicherung mit den entsprechenden Vertragsunterlagen.



Informationen zu **Einreise- und Gesundheitsbestimmungen Ihres Zielgebietes** sowie zu unserem **Sicherheits- und Hygienekonzept** finden Sie unter [www.pilgerreisen.de/teilnahmevoraussetzungen](http://www.pilgerreisen.de/teilnahmevoraussetzungen) oder Tel. 089/ 54 58 11-0.

Ich bin damit einverstanden, dass mich BRreisen in Zukunft gelegentlich über neue Reiseprojekte informiert.

Meine Buchung (vgl. Seite 1) erfolgt auf Grundlage der Reisebedingungen des Bayerischen Pilgerbüros e.V. und der Bayerischen Pilgerbüro Studienreisen GmbH. Das im Flyer enthaltene Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a BGB habe ich zur Kenntnis genommen.



Ort, Datum, Unterschrift

Ich erkläre weiterhin ausdrücklich, dass ich für die vertragliche Verpflichtung aller in der umseitigen Anmeldung (Seite 1) aufgeführten Personen wie für meine eigene einstehe.



Ort, Datum, Unterschrift

Anmeldung bitte senden an:

**BRreisen**

Hopfenstr. 4

80335 München

Fax: 089-59 00 10 881

Email: [service@BRreisen.de](mailto:service@BRreisen.de)

**Datenschutz**

Ihre auf dieser Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten werden der **BRmedia Service GmbH** für die Durchführung der Reise übermittelt. Die BRmedia Service GmbH wird die erhaltenen Daten vertraulich behandeln und nicht an Dritte weitergeben. Eine darüber hinausgehende Weitergabe der Daten durch den Reiseveranstalter **Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH** an Dritte findet nur zum Zwecke der Planung und Durchführung der Reise statt.

**Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH** verwendet die hier von Ihnen angegebenen Daten um Ihre Buchung vornehmen zu können und zur Reiseabwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO). Die Angaben Ihrer Staatsangehörigkeit benötigen wir, um unseren rechtlichen Verpflichtungen nachzukommen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO). Eine Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken durch das Bayerische Pilgerbüro erfolgt nicht.

Weitere Informationen zum Datenschutz, Ihren Rechten sowie die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden Sie in unseren allgemeinen Datenschutzhinweisen auf: <http://www.pilgerreisen.de/datenschutz-1>

Auf dieser Reise werden evtl. Fotos/Filmaufnahmen entstehen, die Teilnehmende abbilden. Diese können ggfs. im Anschluss der Reise als Souvenir im Kreise der Reiseteilnehmenden durch die BRmedia zur Verfügung gestellt werden.

Sollte ich mich gegen eine persönliche Abbildung entscheiden, informiere ich die BRmedia in schriftlicher Form vor Reisebeginn.

Im Falle eines Widerspruchs werden trotzdem evtl. Fotos/Filmaufnahmen entstehen, aber nicht durch die BRmedia zur Verfügung gestellt.

**Reise gebucht? Auch an den Reiseschutz denken!**

**Wir vermitteln Reiseschutzprodukte der ERGO Reiserversicherung.**

**Gerne beraten wir Sie zu den für Sie passenden Versicherungsmöglichkeiten und teilen Ihnen die Höhe der entsprechenden Prämie mit. Sprechen Sie uns an!**

**Reiserücktritts-Versicherung**

- ✓ Stornokosten-Versicherung
- ✓ Reiseabbruch-Versicherung

**RundumSorglos Schutz**

- ✓ Stornokosten-Versicherung
- ✓ Reiseabbruch-Versicherung
- ✓ Reisekranken-Versicherung
- ✓ Reisegepäck-Versicherung